

# SICHERHEITSDATENBLATT

## DeLaval Hydraulic oil bio

### FS3003

Nach EG-Richtlinie EC 1907/2006 (No. 878/2020)

Druckdatum 03-Okt-2014

Überarbeitet am: 02-Feb-2023

Revisionsnummer: 1.1

## 1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

### 1.1. Produktidentifikator

**Produktbezeichnung** DeLaval Hydraulic oil bio

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Empfohlene Verwendung** Schmierstoff  
**Verwendungen, von denen abgeraten wird** Nur für gewerbliche Anwender.

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Sich mit dem Hersteller in Verbindung setzen**  
c/o DeLaval International AB  
PO BOX 39  
147 21 Tumba  
Sweden  
Tel + 46 08-530 66 000  
Email MSDS.EU@delaval.com

**Lieferant**  
Deutschland: DeLaval GmbH  
Wilhelm-Bergner-Strasse 5  
21503 Glinde  
Deutschland  
Tel: 040-30 33 44 -100

Österreich: DeLaval GesmbH  
Kirchenstrasse 18  
5301 Eugendorf  
Österreich  
Tel (6225) 3126-0

Schweiz: DeLaval AG  
Munchrutistrasse 2  
6210 Sursee  
Schweiz  
Tel (41) 926 6611

Luxemburg & Belgium: DeLaval N.V.  
Industriepark-Drongen 10  
9031 Gent  
Belgium  
Tel. +32 9 280 91 21

### 1.4. Notrufnummer

**Notrufnummer** Deutschland: Berlin: 030 / 30686 700 (Betreuung in Deutsch und English)

Österreich:  
(43) 1 40 6 4343

Schweiz:  
(41) 44 251 51 51 (short number 145)

Luxemburg:  
+352 8002 5500

Belgium:  
Antipoison Centre Tel. +32 (0)70 245 245

## 2. MÖGLICHE GEFAHREN

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Für den ganzen Wortlaut der H-Sätze in diesem Abschnitt, siehe unter Abschnitt 16

Ungefährlich.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Ungefährlich

#### EU-Hinweise zu spezifischen Gefahren

EUH210 - Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich

#### Sicherheitshinweise

P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

### 2.3. Sonstige Gefahren

Diese Zubereitung enthält keine Stoffe, die als sehr persistent oder sehr bioakkumulierbar gelten (sPsB) ( $\geq 0.1\%$ )

Diese Zubereitung enthält keine Stoffe, die als persistent, bioakkumulierbar und toxisch gelten (PBT) ( $\geq 0.1\%$ )

Dieses Produkt enthält keine bekannten oder vermuteten endokrinen Disruptoren ( $\geq 0.1\%$ )

## 3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

### 3.1. Stoffe

Nicht zutreffend

### 3.2. Gemisch

Chemische Charakterisierung der Zubereitung.

Chemische Bezeichnung	EG-Nr:	Gewicht-%	Einstufung CLP	Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL):	M-Faktor (akut)	M-Faktor (chronisch)	REACH-Registrierungsnummer
Benzolamin, N-Phenyl-Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten 68411-46-1	270-128-1	$\leq 1$	Repr. 2 (H361f)	-	-	-	01-2119491299-23

Wortlaut der H- und EUH-Sätze siehe unter Abschnitt 16

#### Hinweise

Mineralöl  $< \text{or} = 0.1\%$

Mineralöl  $< 3\%$  DMSO extract (IP 346)

Schätzung der akuten Toxizität

Chemische Bezeichnung	Oral LD 50 mg/kg	Dermal LD50 mg/kg	LC50 Einatmen
Benzolamin, N-Phenyl-Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten 68411-46-1	$> 5000$ mg/kg (Rat)	$> 2000$ mg/kg (Rat)	Keine Daten verfügbar

#### Weitere Angaben

Dieses Produkt enthält keine meldepflichtige Eu-gelisteten besonders besorgnis erregende Stoffe (SVHC) in einer Konzentration von  $\geq 0.1\%$  (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Artikel 59)

## 4. ERSTE HILFE MASSNAHMEN

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen.

<b>Allgemeine Empfehlung</b>	Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen. Dieses Sicherheitsdatenblatt ist dem behandelnden Arzt vorzuzeigen.
<b>Augenkontakt</b>	Sofort mit viel Wasser ausspülen. Nach erstem Ausspülen, jegliche Kontaktlinsen entfernen und während mindestens 15 Minuten weiter ausspülen. Wenn Augenreizung anhält, ärztliche(n) Behandlung/Rat beiziehen.
<b>Hautkontakt</b>	Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Beschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Bei Auftreten von Symptomen medizinische Hilfe aufsuchen.
<b>Verschlucken</b>	Mund mit Wasser ausspülen. Verbringen Sie die betroffene Person an die frische Luft. 1 oder 2 Gläser Wasser trinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Ohne ärztliche Anweisung kein Erbrechen herbeiführen. Niemals einer bewusstlosen Person Wasser geben. Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen.
<b>Einatmen</b>	Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen. Bei Atembeschwerden Sauerstoff verabreichen. Bei Atemstillstand mit zusätzlichem Sauerstoff künstlich beatmen. Bei Bewusstlosigkeit Lagerung in stabiler Seitenlage.
<b>Schutz der Ersthelfer</b>	Maßnahmen nur durchführen, wenn ohne persönliches Risiko möglich.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

<b>Akute Wirkungen</b>	Hautentfettend. Kann Hautreizungen verursachen.
<b>Verzögerte Effekte</b>	Keine bekannt.
<b>Auswirkungen einer Überexposition</b>	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Längerer Hautkontakt kann Hautreizungen verursachen.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

<b>Hinweise an den Arzt</b>	Symptomatische Behandlung.
-----------------------------	----------------------------

## 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

### 5.1. Löschmittel

<b>Geeignete Löschmittel</b>	Trockenlöschmittel, Kohlendioxid (CO <sub>2</sub> ), Schaum, Sprühwasser, Wasserdampf
<b>Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel</b>	Wassersprühstrahl. Es darf kein massiver Wasserstrahl verwendet werden, weil er das Feuer ausstreuen und ausbreiten kann.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

<b>Besondere Gefahren, die von dem Stoff ausgehen</b>	Kohlenmonoxid. Kohlendioxid (CO <sub>2</sub> ). Erhitzen der Behälter kann zu Druckerhöhung führen--Berstgefahr.
---	--

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

<b>Schutzausrüstung und Vorsichtsmaßnahmen für die Brandbekämpfung</b>	Mitarbeiter in sichere Bereiche evakuieren. Maßnahmen nur durchführen, wenn ohne persönliches Risiko möglich. Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. (EN 469). Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
--	---

## 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

<b>Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen</b>	Maßnahmen nur durchführen, wenn ohne persönliches Risiko möglich. Mitarbeiter in sichere Bereiche evakuieren. Personen vom Verschütteten/der Leckage fernhalten und auf windzugewandte Seite schicken. Avoid inhalation of vapors and mist. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
<b>Sonstige Angaben</b>	Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 12
<b>Hinweis für Einsatzkräfte.</b>	Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung. Persönliche Schutzkleidung tragen (siehe Kapitel 8).

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Vermeiden Sie die Verbreitung von verschüttetem Material in Gewässern, Kanalisation und Abwasserkanälen. Eindringen in den Untergrund vermeiden. Lokale Behörden informieren, wenn erhebliche verschüttete Mengen nicht eingedämmt werden können.

### **6.3. Methoden und Material für Eindämmung und Reinigung**

Wenn möglich, Undichtigkeiten beseitigen. Aber nur, wenn ohne Risiko möglich. Verschüttete Menge mit inertem Material aufnehmen (z.B. trockenem Sand oder Erde), dann in einen Behälter für Chemieabfälle geben. Aufschaukeln oder aufkehren. Aufnehmen und in entsprechend gekennzeichnete Behälter geben. Die Entsorgung sollte in Übereinstimmung mit den geltenden regionalen, nationalen und lokalen Gesetzen und Richtlinien erfolgen.

### **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 12  
Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8  
ABSCHNITT 13. Hinweise zur Entsorgung

## **7. HANDHABUNG UND LAGERUNG**

### **7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

<b>Handhabung</b>	Persönliche Schutzausrüstung tragen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.
<b>Allgemeine Hygienehinweise</b>	Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Hände vor Pausen und unmittelbar nach dem Umgang mit dem Produkt waschen. Arbeitskleidung separat aufbewahren.

### **7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

<b>Lagerung</b>	Gemäß den örtlichen Vorschriften lagern. Im Originalbehälter lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. An einem kühlen/gut belüfteten Ort lagern. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Behälter dicht verschlossen halten. Nur aufrecht lagern. In korrekt beschrifteten Behältern aufbewahren. Freisetzung in die Umwelt verhindern.
<b>Lagerklasse (LGK)</b>	10 - 13

### **7.3. Spezifische Endanwendungen**

<b>Expositionsszenario</b>	Nicht zutreffend
<b>Andere Richtlinien</b>	Nicht zutreffend

## **8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN**

### **8.1. Zu überwachende Parameter**

**Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)**

Benzenamine, N-phenyl-, reaction products with 2,4,4-trimethylpentene:  
DNEL Long term Oral 0.04 mg/kg bw/day Generalpopulation Systemic  
DNEL Long term Dermal 0.04 mg/kg bw/day General population Systemic  
DNEL Long term Dermal 0.08 mg/kg bw/day Workers Systemic  
DNEL Long term Inhalation 0.14 mg/m<sup>3</sup> General population Systemic  
DNEL Long term Inhalation 0.6 mg/m<sup>3</sup> Workers Systemic  
Es liegen keine Informationen vor

**Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration)**

### **8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition Technische Steuerungseinrichtungen**

Keine bei bestimmungsgemäßem Umgang. Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen. Augenspülflasche mit reinem Wasser.

**Persönliche Schutzausrüstung Augenschutz**

Falls Spritzer möglich sind, folgendes tragen: Schutzbrille mit Seitenschutz.

**Hautschutz**

Langarmige Kleidung.

**Handschutz**

Undurchlässige Handschuhe (EN 374)  
Durchbruchzeit < 1 h

<b>Atemschutz</b>	Nitril-Kautschuk Dicke der Handschuhe 0.17 mm Keine bei bestimmungsgemäßem Umgang. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Arbeiter müssen einen geeigneten, zertifizierten Atemschutz tragen, wenn sie Konzentrationen ausgesetzt sind, die über den Expositionsgrenzen liegen. Typ Boiling point > 65 °C: A1; Boiling point < 65 °C: AX1; Hot material: A1P2.
<b>Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition</b>	Nur bei ausreichender Belüftung verwenden, um Belastung unter festgesetztem Grenzwert zu halten. Use only with adequate ventilation to keep exposures (airborne levels of dust, fume, vapour, etc.) below recommended exposure limits.

## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<b>Physikalischer Zustand</b>	Flüssigkeit
<b>Aussehen</b>	Hellgelb, Klar
<b>Geruch</b>	Charakteristisch
<b>Geruchsschwelle</b>	Es liegen keine Informationen vor
<u>Eigenschaft</u>	<u>Werte</u>
<b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich</b>	Nicht zutreffend
<b>Siedepunkt/Siedebereich</b>	> 200 °C / > 392 °F
<b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig)</b>	Nicht zutreffend
<b>Obere Entzündbarkeitsgrenze:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Obere Explosionsgrenze</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Untere Entzündbarkeitsgrenze</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Untere Explosionsgrenze</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Flammpunkt</b>	>200 °C / > 392 °F [ASTM D92] (open cup)
<b>Selbstentzündungstemperatur</b>	> 400 °C / > 752 °F
<b>Zersetzungstemperatur</b>	Keine Daten verfügbar
<b>pH-Wert</b>	Nicht zutreffend
<b>Viskosität, kinematisch</b>	40°C (104°F): 46 mm <sup>2</sup> /s (46 cSt) [ASTM D 445] 100°C (212°F): 9.5 mm <sup>2</sup> /s (9.5 cSt) [ASTM D 445]
<b>Wasserlöslichkeit</b>	Unlöslich
<b>Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser</b>	Nicht zutreffend
<b>Dampfdruck</b>	< 0.1 kPa (<0.75006 mm Hg)
<b>Dichte</b>	0.9 g/cm <sup>3</sup> [15°C (59°F)] [ASTM D 4052]
<b>Relative Dichte</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Relative Dampfdichte</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Partikeleigenschaften</b>	Nicht zutreffend
<b>Dampfdichte</b>	Es liegen keine Informationen vor

### 9.2. Sonstige Angaben

<b>Viskosität</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Fließpunkt</b>	<-27°C (<-16.6°F) [ASTM D 97]
<b>Gehalt flüchtiger organischer Verbindungen</b>	Freigestellt

#### 9.2.1. Angaben zu physikalischen Gefahrenklassen

Nicht zutreffend	
Explosive Eigenschaften	Nicht zutreffend
<b>Brandfördernde Eigenschaften</b>	Nicht zutreffend

#### 9.2.2. Weitere Sicherheitsmerkmale

Es liegen keine Informationen vor

## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

### 10.1. Reaktivität

Keine Daten verfügbar.

**10.2. Chemische Stabilität**  
Stabilität

Unter normalen Bedingungen stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**  
Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine bei bestimmungsgemäßem Umgang.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**  
Aus Reichweite von Kinder halten.**10.5. Unverträgliche Materialien**  
Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**  
Keine bei bestimmungsgemäßem Umgang.**11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN****11.1. Angaben zu Gefahrenklassen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute Toxizität**

<b>Einatmen</b>	Es liegen keine Informationen vor.
<b>Augenkontakt</b>	Es liegen keine Informationen vor.
<b>Hautkontakt</b>	Es liegen keine Informationen vor.
<b>Verschlucken</b>	Es liegen keine Informationen vor.

Chemische Bezeichnung	LD50 Oral	LD50 Dermal	LC50 Inhalation
Benzolamin, N-Phenyl- Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten	> 5000 mg/kg (Rat)	> 2000 mg/kg (Rat)	

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Längerer Hautkontakt kann Hautreizungen verursachen. Langandauernder Hautkontakt kann die Haut entfetten und Dermatitis auslösen.

**Schwere****Augenschädigung/Augenreizung**

Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

**Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut**

Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

**Keimzell-Mutagenität**

Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

**Karzinogenität**

Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

**Reproduktionstoxizität**

Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

**STOT - einmaliger Exposition**

Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

**STOT - wiederholter Exposition**

Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr**

Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

**11.2. Informationen zu anderen Gefahren****11.2.1. Endokrine störende Eigenschaften****Endokrine störende Eigenschaften** Dieses Produkt enthält keine bekannten oder vermuteten endokrinen Disruptoren ( $\geq 0.1\%$ ).**11.2.2. Sonstige Angaben****12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN****12.1. Toxizität****Ökotoxizität**

Enthält keine Stoffe, die bekanntermaßen umweltgefährlich sind oder die in Kläranlagen nicht abgebaut werden.

Chemische Bezeichnung	Algen/Wasserpflanzen	Fische	Microtox	Wasserfloh
Benzolamin, N-Phenyl- Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten		100: 96 h Danio rerio mg/L LC50 static		

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Es liegen keine Informationen vor

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Benzenamine, N-phenyl-, reaction products with 2,4,4-trimethylpentene

BCF: 1730

Bioakkumulationspotenzial Hoch

Chemische Bezeichnung	Verteilungskoeffizient
Benzolamin, N-Phenyl- Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten	LogPow 5.1

**12.4. Mobilität im Boden**

Das Produkt ist unlöslich und schwimmt auf der Wasseroberfläche.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Es liegen keine Informationen vor.

**12.6. Endokrine störende Eigenschaften**Dieses Produkt enthält keine bekannten oder vermuteten endokrinen Disruptoren ( $\geq 0.1\%$ ).**12.7. Andere schädliche Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG****13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung****Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten**

Gemäß den lokalen Verordnungen entsorgen. Abfälle nicht in den Ausguss schütten.

**Kontaminierte Verpackung**

Gemäß den lokalen Verordnungen entsorgen.

**Abfallschlüssel-Nr. gem. EAK**

13 01 12\* readily biodegradable oils

**14. ANGABEN ZUM TRANSPORT****IMDG/IMO**

14.1 UN-Nr	Nicht reguliert
14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	Nicht reguliert
14.3 Transportgefahrenklassen	Nicht reguliert
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht reguliert
14.5 Umweltgefahr	Keine
14.6 Sondervorschriften	Keine
14.7 Maritime transport in bulk according to IMO instruments	Es liegen keine Informationen vor

**ADR/RID**

14.1 UN-Nr	Nicht reguliert
14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	Nicht reguliert
14.3 Transportgefahrenklassen	Nicht reguliert
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht reguliert
14.5 Umweltgefahr	Keine
14.6 Sondervorschriften	Keine

**IATA/CAO**

14.1 UN-Nr	Nicht reguliert
14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	Nicht reguliert
14.3 Transportgefahrenklassen	Nicht reguliert
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht reguliert
14.5 Umweltgefahr	Keine
14.6 Sondervorschriften	Keine

**15. RECHTSVORSCHRIFTEN**

**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****WGK-Einstufung** 1**EU-Gesetzgebung**

Reg.1907/2006-REACH

Reg.1272/2008 On classification, packaging and labeling of dangerous substances and preparations

Reg. 878/2020 That modify REACH

Internationale

Bestandsverzeichnisse

**EINECS/ELINCS** Alle Komponenten sind gelistet oder ausgenommen.

Legende

**EINECS/ELINCS** - European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances/EU List of Notified Chemical Substances**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Keine Daten verfügbar

**16. SONSTIGE ANGABEN****Auf den vollständigen Text der Gefahrenhinweise wird unter Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen**

H361f - Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen

**Fachliteratur und Datenquellen**[www.ChemADVISOR.com/](http://www.ChemADVISOR.com/)**Druckdatum** 03-Okt-2014**Überarbeitet am:** 02-Feb-2023**Revisionsnummer:** 1.1**Hinweis zur Überarbeitung:****Revisionsgrund** (EU) 2020/878 Update Section: 2, 3, 9, 15**Haftungsausschluss**

Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach unserem bestem Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert

**Ende des Sicherheitsdatenblatts**